Erstellen Sie Farbfelder mit reproduzierbaren Farben im Druck

Um Konflikte zwischen den verschiedenen Playern in der Grafikkette zu vermeiden, warum nicht Farbkarten oder -paletten erstellen, die nur Farben enthalten, die vom Drucker reproduziert werden können?

Ob in den Bereichen Textildruck, UV, Sublimation, traditioneller Inkjet, etc ... wenn die Drucker den Designern Farbkarten mit Farben zur Verfügung stellen würden, die sie auf ihrer Jet-D-Tinte reproduzieren könnten, hätten Designer und Auftragnehmer eine genaue Vorstellung der Farben, die sie im endgültigen Druck erhalten würden.



Das Konzept

Das Prinzip ist einfach, es reicht aus, auf dem Drucksystem und den Medien, die bei der Herstellung der Drucksachen verwendet werden, Tafeln mit den Farben der Farbtafeln (Pantone, RAL, etc ...) zu drucken. Diese Testcharts werden gemessen und in Farbtafeln umgewandelt, die dann von Grafikdesignern in ihrer Software (Photoshop, Illustrator, Indesign, CorelDraw usw.) sowie von Druckern verwendet werden, die sie in ihre RIPs importieren können (Caldera, ONYX, EFI, Wasatch, Epson Edge Print, etc ...)

Erster Schritt: Erstellen oder importieren Sie eine Farbkarte

Im Kapitel "Farbtabelle" finden Sie die Vorgehensweise zum:

- Importieren von Farbkarten (zB: Pantone, RAL, etc.)
- Erstellen von Farbkarten durch Vermessen von Leder-, Stoff-, Vinylproben etc. mit einem Spektralfotometer
- Mischen und aktualisieren Sie vorhandene Farbkarten

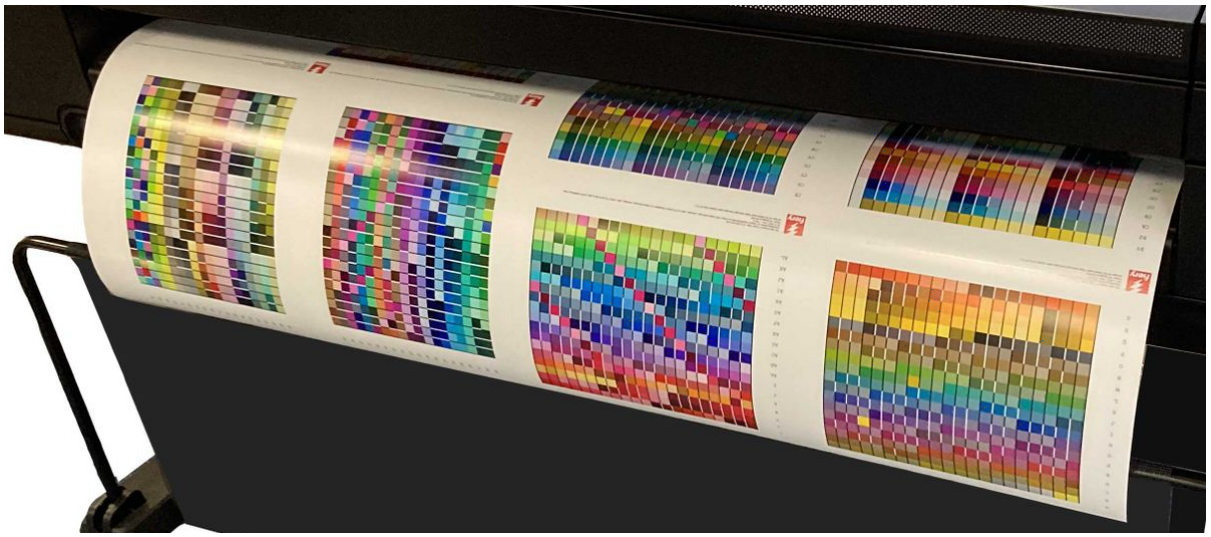
> Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Farbtabellen

Schritt 2: Erstellen Sie eine Farbtabelle aus einer Sonderfarbendiagrammmessung

In diesem Kapitel verwenden Sie das Modul Drucksteuerung, um:

- ein Testmuster im PDF-Format zu erstellen
- das Testmuster zu messen
- die neue Farbkarte zu erstellen

> Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Erstellen einer Tabelle aus einer Sonderfarbenkartenmessung



Dritter Schritt: Benennen Sie die Farben der Tabelle um

Die Namen der in der Farbkarte enthaltenen Farben können kodifiziert werden, um Konflikte mit den Referenzfarben zu vermeiden.
Beispiel: PANTONE 106 C wird in V7000-Vinyl 106 C umbenannt
V7000-Vinyl 106 C ist das Rendering von Pantone 106 C, das auf dem Epson SC-V7000 UV-Tisch reproduziert wird

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Umbenennen der Farben einer Tabelle

Vierter Schritt: Exportieren Sie die Farbkarte für Grafikdesigner

Die Verwendung von Farbkarten in Designsoftware ermöglicht es Grafikdesignern, eine genaue Vorstellung von den Farben zu haben, die sie beim endgültigen Druck erhalten (vorausgesetzt, sie verfügen über einen Bildschirm, der die Farben getreu wiedergeben kann).

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Exportieren nach Adobe Photoshop

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Exportieren nach Adobe Illustrator

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Export nach Adobe Indesign

Oder zu anderen Tools (CorelDraw, etc ...)

Schritt 5: Exportieren der Farbkarte für Drucker

Das Importieren der Farbkarte in den RIP ermöglicht es Druckern, die in den Dateien ihrer Kunden enthaltenen Farben automatisch zu verwalten.

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Exportieren einer Farbtabelle in den RIP Caldera

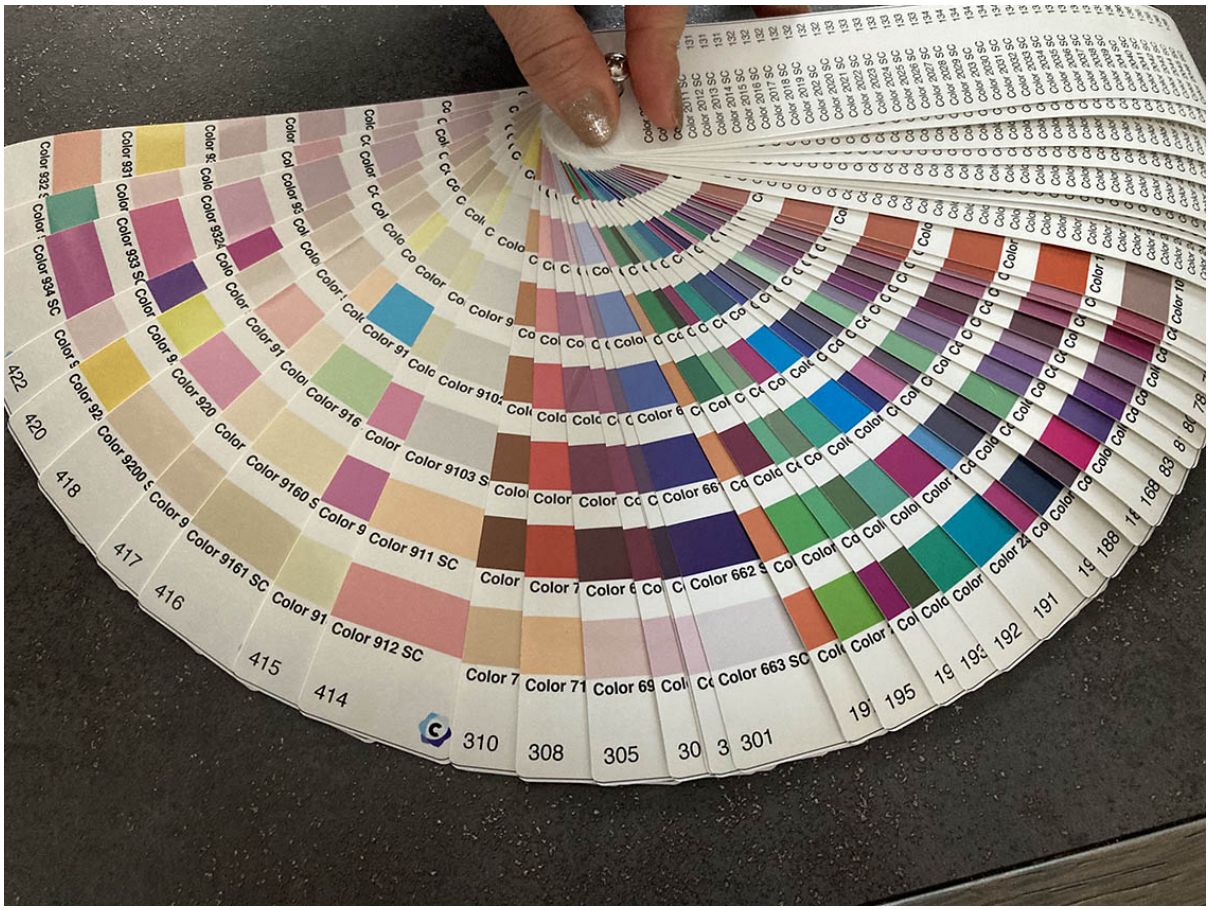
Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Exportieren einer Farbtabelle in den Onyx Postershop RIP

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Exportieren einer Farbtabelle in den EFI Fiery RIP

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Exportieren einer Farbtabelle in den Epson Edge Print RIP

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Exportieren einer Farbtabelle in den ColorGate RIP

Sechster Schritt: Erstellung einer gedruckten Farbkarte



Der Druck der Farbkarte kann direkt auf dem Drucker und den verwendeten Medien erfolgen.
Es wird als Referenz für Grafikdesigner, Handelsvertreter, Auftragnehmer und Endkunden dienen.

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Erstellen einer druckfähigen Farbkarte

Weitere Informationen finden Sie im Kapitel: Vorbereitung zum Drucken und Schneiden einer Farbkarte

Revision #1
Created 10 September 2021 13:05:22 by Lionel WETTEREN
Updated 12 October 2021 14:01:09 by Lionel WETTEREN